

Einbürgerungen

Verleihungen der deutschen Staatsangehörigkeit

Der Landkreis Göttingen hat in den letzten zwei Monaten 61 Personen die deutsche Staatsangehörigkeit verliehen.

Im Rahmen von zwei feierlichen Veranstaltungen erhielten die Neubürgerinnen und -bürger im Kreishaus Göttingen am 30.08.2024 und im Kreishaus in Osterode am Harz am 25.09.2024 ihre Einbürgerungsurkunden.

Menschen aus 18 Nationen

Unter den 61 Personen waren 19 Frauen, 25 Männer und 17 Kinder. Die einzubürgernden Personen stammen aus 18 verschiedenen Nationen. Der jüngste Einbürgerungsbewerber war ein knapp 2 Monate altes Baby, der älteste Neubürger 83 Jahre alt. Die Person mit der längsten Aufenthaltsdauer war ein amerikanischer Staatsbürger, der bereits seit 1960 in Deutschland lebt.

Einbürgerungsveranstaltungen als wichtiges Zeichen

Die eingebürgerten Personen profitieren von der Novellierung, dass sie unter Hinnahme der Mehrstaatigkeit eingebürgert werden konnten.

Die Einbürgerungsveranstaltungen sind nach der Modernisierung des Staatsangehörigkeitsrechts seit Juni dieses Jahrs wieder verpflichtend von der Bundesregierung vorgeschrieben.

Der Landkreis Göttingen kommt dem sehr gerne nach, um die Bedeutung und Würdigung dieses feierlichen Aktes einen besonderen Charakter zu geben.

Beschlossen wurden die Feierlichkeiten mit dem gemeinsamen Singen der deutschen Nationalhymne.



Einbürgerung im Kreishaus Göttingen



Einbürgerung im Kreishaus Osterode a.H.

Fotos © Landkreis Göttingen